

Specials und Erweiterungsoptionen

Ergänzungen zum Reiseprogramm

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Auswahl an möglichen Zusatztagen in Luxor oder Kairo, an Verlängerungspaketen z.B. in die Oasen oder Richtung Rotes Meer, sowie einige aussergewöhnliche Empfehlungen.

- | | | | |
|--|---|--|---|
| 1) Zusatztage Kairo | 2 | 6) Kombination mit Sudan | 5 |
| 2) Zusatztage Luxor | 2 | 7) Kreuzfahrt auf dem Nassersee | 6 |
| 3) Verlängerungspackage Oasen 4T | 3 | 8) Privates Boot auf der Kreuzfahrt
zwischen Luxor und Assuan | 7 |
| 4) Verlängerungspackage Sinai | 3 | | |
| 5) Verlängerungspackage Rotes Meer . | 5 | | |



[Interaktive Karte – hier klicken](#)

1) Zusatztage Kairo

Die meisten Gäste verbringen zwei Tage in Kairo. Wenn Sie länger Zeit haben, sind folgende Ausflüge und Sehenswürdigkeiten empfehlenswert:

- Saqqara und Dahshur: Die Stufenpyramide und Saqqara sowie die Knickpyramide und die Rote Pyramide in Dahshur gehören zu den ältesten Pyramiden in Ägypten. Letztere kann auch betreten werden und überrascht dabei durch sehr hohe, fast kathedralenähnliche Innenräume. Da sie etwas weiter südlich liegen (rund eine Stunde Anfahrt vom Zentrum Kairos aus) werden sie von viel weniger Touristen besucht, sind aber ähnlich sehenswert wie die bekannten Pyramiden in Gizeh.
- Fayoum: Die Stadt mit der altägyptischen Nekropole und mehreren Pyramiden liegt in der gleichnamigen Senke, dem sogenannten Fayoum-Becken, welches zwar 250 km von der Mittelmeerküste entfernt ist, aber nur 24 m über dem Meeresspiegel liegt. Ausserdem besuchen Sie das Dorf Tunis und den Qarunsee. Dieser gilt als Überrest des Moeris-Sees, eines in der Antike künstlich angelegten und durch Dämme begrenzten Reservoirs, das das überschüssige Überschwemmungswasser des Nils aufgefangen haben soll. Der abflusslose See ist heute rund 40 km lang und 5.7 km breit, aber im Mittel nur 4.2 m tief.
- Alexandria: Die Stadt ist vor allem für die Bibliotheca Alexandrina bekannt, welche die berühmte antike Bibliothek aus dem 3. Jh. v. Chr. wieder aufleben lässt. Die Stadt lockt aber mit vielen weiteren Museen und Sehenswürdigkeiten, insbesondere aus römischer Zeit: Die berühmte Pompeiussäule, Katakomben, ein römisches Theater oder die islamische Zitadelle aus dem 15. Jh.
- Natürlich bietet auch Kairo selber viele Möglichkeiten, um zusätzliche Tage zu verbringen. So lockt die Insel Zamalek mit einer ruhigen Atmosphäre und hübschen Cafés am Nil, oder man erhält im koptischen Viertel einen Eindruck des christlichen Kairos. Auch auf dem Khan el-Khalili-Basar lässt sich viel mehr Zeit verbringen, als man im üblichen Zweitagesprogramm zur Verfügung hat.

2) Zusatztage Luxor

Die meisten Gäste verbringen zwei Tage in Luxor. Wenn Sie länger Zeit haben, sind folgende Sehenswürdigkeiten empfehlenswert:

- Westbank: Zusätzlich zum Tal der Könige und dem Hatschepsut-Tempel können Sie an einem Zusatztag noch die Noblengräber besuchen, welche sich durch die Malereien markant von den Königsgräbern unterscheiden. Auch der Tempel von Ramses III in Medinat Habu und die Arbeitersiedlung in Deir al Medina sind bei genügend Zeit auf jeden Fall einen Besuch wert.
- Luxor-Stadt: Neben dem Luxor- und dem Karnaktempel bietet die Stadt selber noch das sehenswerte Luxor-Museum, die 3 km lange Sphinx-Avenue, welche zur

Zeit ausgegraben wird, oder ein kleines Mummifizierungsmuseum.

- Tagesausflug nach Dendera und Abydos, weiteren wichtigen Zentren aus altägyptischer Zeit mit entsprechenden Tempeln und Sehenswürdigkeiten.

3) Verlängerungspackage Oasen 4T

- 1) Flug von Kairo nach Kharga. Empfang am Flughafen und Transfer zur Oase Dakhla, unterwegs Besuch der pittoresken islamischen Dörfer Balat und Bashendi. Übernachtung im Desert Lodge Resort.
- 2) Ganztägiger Besuch der Oasenstadt Mut, des hübschen Dorfes El Qasr und der Gräber von Qarat al Muzawwaqa in der Nähe von Deir al Haggar. Übernachtung im Desert Lodge Resort.
- 3) Ausgerüstet mit einer Lunchbox fahren Sie heute nach Kharga. Unterwegs besichtigen Sie zudem Qasr al Zayyan, einen griechisch-römischen Tempel, sowie Qasr al-Gueita mit einem Sandsteintempel aus der 25. Dynastie. Übernachtung in Kharga.
- 4) Am Morgen besichtigen Sie die Altstadt von Kharga, bevor es zurück zum Flughafen geht. Rückflug nach Kairo.

Desert Lodge Resort: Die Lodge wurde auf einem Felsen im traditionellen Stil mit natürlichen und lokalen Materialien und einheimischen Bauarbeitern gebaut. Die 32 geräumigen Zimmer (35 m²) bieten Privatsphäre und Ruhe. Neben der aussergewöhnlichen Lage und der Aussicht bietet die Lodge einen Spa & Health Club, ein Bedaoui-Zelt mit Tee, arabischem Kaffee und Shisha (Wasserpfeife), ein Atelier für Malerei oder künstlerische Aktivitäten, eine kleine Bibliothek und eigene warme Quellen zum Baden. Die Lodge wurde mehrfach mit Preisen für umweltfreundlichen Tourismus ausgezeichnet.



4) Verlängerungspackage Sinai

Die Sinai-Halbinsel hat einen schlechten Ruf – die oft pauschalisierenden Reisehinweise werden der Realität aber nicht unbedingt gerecht. So wird oft nicht zwischen dem Norden (der definitiv zu meiden ist) und dem Süden der Halbinsel unterschieden.

Die Anreise erfolgt entweder per Inlandflug von Kairo nach Sharm el-Sheikh oder per

Direktflug nonstop ab Zürich. So bietet es sich z.B. an, am Ende einer Reise noch zwei Tage im Sinai zu verbringen und dann einen Direktflug nach Zürich für die Heimreise in Anspruch zu nehmen. Sehenswürdigkeiten:

- Tauchen, Schnorcheln und Strandferien bei ganzjährige angenehmem Temperaturen an den schönen Stränden des Roten Meers. Viele Hotels verfügen über ein kleines Hausriff, so dass die Unterwasserwelt unkompliziert vom Strand aus erkundet werden kann. Auch Tauchgänge sind teilweise von Land aus möglich (Shore Dives). In der Region um Sharm el-Sheikh finden sich einige der Top-10-Tauchplätze der Welt!
- Wüste, Canyons und Beduinen: Diverse Canyons laden zu kurzen, aber traumhaft schönen Wüstenwanderungen ein, gefolgt von einem traditionellen Beduinen-mittagessen und einer 4x4-Fahrt im Jeep durch die Sanddünen.



- Katharinenkloster: In einem der ältesten Klöster der Welt schaffen es die Mönche erstaunlich gut, ihre religiösen, wissenschaftlichen und touristischen Aufgaben zu verbinden. Dank des Wüstenklimas haben im Kloster Bücher und Schriftrollen ohne künstlich geschaffenes Raumklima teilweise über 1000 Jahre überdauert. Mönche und wissenschaftliche Mitarbeiter arbeiten intensiv an der Erhaltung und Dokumentierung dieser Texte.



5) Verlängerungspackage Rotes Meer

Das Rote Meer lockt mit ganzjährig angenehmen Wassertemperaturen und ist perfekt geeignet, um eine anstrengende Kulturreise durch einige Tage am Strand entspannt abzuschliessen. Von Sharm el-Sheikh, Hurghada und Marsa Alam gibt es zudem saisonal Nonstop-Charterflüge in die Schweiz. Das Rote Meer wird per Inlandflug ab Kairo oder durch einen ca. vierstündigen Transfer ab Luxor erreicht.

Unzählige Badeorte stehen zur Auswahl mit Hotels, die für jeden Geschmack etwas anbieten. Einige weltbekannte Tauchspots befinden sich am südlichen Ende der Sinaihalbinsel, in der Nähe von Sharm el-Sheikh. So gehören einige Tauchorte im Ras Mohammed-Nationalpark oder in der Strasse von Tiran zu den schönsten weltweit. «Thistlegorm» ist der Name eines gesunkenen Kriegsschiffes, das als berühmter Wracktauchgang besucht werden kann. Auch weiter südlich im Roten Meer sind tolle Tauchgänge möglich. Für reine Tauchferien empfiehlt sich eine mehrtägige Kreuzfahrt auf einem Tauchboot.

- Sharm el-Sheikh & Naama Bay: Guter Zugang zu Ras Mohammed und der Strasse von Tiran; gut für Familien; schöne Resorts; Wracktauchen
- Dahab: Gut für Backpacker; gute Tauchkurse auch für Anfänger
- Taba & Nuweiba: Wenig touristisch, abseits der grossen Massen
- Hurghada & El Gouna: Schöne Resorts; günstige Pauschalangebote; ideal, um das Rote Meer mit dem Niltal zu verbinden; guter Zugang zu den Tauchspots der Strasse von Gubal
- Safaga: Eher einfache Hotels, vor allem auf Taucher ausgerichtet
- Al Quseir: Wenig touristisch, abseits der grossen Massen
- Marsa Alam: Auch gut zum Schnorcheln geeignet; vor allem auf (eher fortgeschrittene) Taucher ausgerichtet (weniger auf reine Badeferien); abseits der grossen Massen

6) Kombination mit Sudan

Eine Reise nach Ägypten lässt sich auch gut mit Sudan kombinieren. Eine ausführliche Sudanreise (Reiseprogramme siehe auf der [Website](#)) passt z.B. gut zu einer Kreuzfahrt auf dem Nassersee (siehe Punkt 7). Alternativ lässt sich folgendes 11-Tage-Programm durchführen:

1. Anreise nach und Übernachtung in Kairo.
2. Ganzer Tag Kairo: Pyramiden von Giza, Sphinx, Ägyptisches Museum, Altstadt. Übernachtung in Kairo.
3. Inlandflug nach Luxor. Am Nachmittag Karnak- und Luxortempel. Übernachtung

in Luxor.

4. Besuch von Theben West mit dem Tal der Könige. Anschliessend Flug nach Abu Simbel und Besuch des Tempels. Übernachtung in Abu Simbel.
5. Grenzübertritt nach Sudan nach Wadi Halfa. Auf der Insel Sai treffen Sie auf erste Überreste des Königreichs von Kusch. Übernachtung in einem nubischen Haus in Wawa.
6. Fähre zur Westseite des Nils und Besuch der Tempel. Anschliessend Fahrt zu den prähistorischen Höhlenbildern in Tombos. Übernachtung im Camp bei Tombos.
7. Morgens Besuch der Stätten von Thutmosis III in Kerma. Am Nachmittag Fahrt nach Karima. Übernachtung in einem nubischen Haus beim Jebel Barkal.
8. Nach dem Besuch der Tempel und Pyramiden beim Jebel Barka, anschliessend Besuch der Nurri-Pyramiden. Mit Geländefahrzeugen geht es weiter durch die Wüste Bayouda nach Meroe. Übernachtung im Camp bei Meroe.
9. Besichtigung der Pyramiden von Meroe, der Hauptstadt des Kusch-Königreiches. Anschliessend geht es weiter zu den meroitischen Tempeln in Shendi. Übernachtung in einem Camp bei Nagga.
10. Auf dem Weg nach Khartoum Halt in Musawarat. Der Rest des Tages steht für die Besichtigung der Hauptstadt zur Verfügung: Nationalmuseum, Mahdi-Mausoleums in Omdurman, afrikanische Märkte beim Zusammenfluss des Weissen und Blauen Nils. Übernachtung in Khartoum.
11. Transfer zum Flughafen Khartoum und Rückreise.



7) Kreuzfahrt auf dem Nassersee

Klassisch mit einem Kreuzfahrtschiff: Auch auf dem Nassersee gibt es einige grössere Kreuzfahrtschiffe, die normalerweise in 5 Tagen / 4 Nächten von Assuan nach Abu Simbel fahren (umgekehrte Richtung in 4 Tagen / 3 Nächten). Eines der besten Schiffe ist die MS Prince Abbas (Mövenpick) mit 65 Kabinen, welche sämtliche Annehmlichkeiten eines Fünfsterne Schiffes bietet.

Auf Privatbasis: Auf einer sechstägigen Kreuzfahrt fahren Sie mit einem kleinen Expeditionsschiff von Assuan nach Abu Simbel. Unterwegs unternehmen Sie kleine Wüstenwanderungen, Sie besichtigen unbekannte Tempel, Sie können im klaren Wasser des Sees baden oder angeln, und natürlich haben Sie ausreichend Zeit, sich von der nubischen Besatzung kulinarisch verwöhnen zu lassen. Weitere Infos auf der [Website](#).

8) Privates Boot auf der Kreuzfahrt zwischen Luxor und Assuan

Auch zwischen Luxor und Assuan gibt es Alternativen zu den grossen Kreuzfahrtschiffen, z.B. das «Royal House Boat»: Ein typisch ägyptisches Schiff, das schon seit Jahrzehnten auf dem Nil unterwegs ist und früher Arbeiter und Töpferwaren transportierte. Das Boot ist 24 m lang, 4.7 m breit und verfügt über 2 Kabinen à 16 m² und eine Suite à 25 m², jeweils ausgestattet mit Fernseher, eigenem Bad und Whirlpool.

1. Transfer vom Hotel in Luxor nach Esna, wo das Schiff wartet.
2. Besuch der Gräber in El Kalb und des «Belgischen Hauses». Weiter geht es nach Edfu, wo Sie den Horustempel besuchen. Abends Barbecue nahe Fawza.
3. Weiter geht es via El Silsileh zum kleinen Ort Fars.
4. Von den Obstfeldern rund um Fars geht es weiter via Bashir Island nach Maniha, wo zum Mittagessen wieder grilliert wird. In Kom Ombo besichtigen Sie den Doppeltempel für Sobek und Horus, bevor es nach Daraw weitergeht.
5. Letztes Flusstück bis Assuan, welches Sie am späten Nachmittag erreichen.
6. Ausschiffung nach dem Frühstück, Besichtigung des Philae-Tempels und anschliessend Transfer ins Hotel in Assuan.

